

Oensingen: 23. Erinnerungsschiessen der Schützen Oensingen

Am letzten Wochenende im April und ersten Wochenende im Mai führten die Schützen Oensingen das 23. Erinnerungsschiessen Gewehr 300m mit insgesamt 553 Teilnehmenden durch. Das jährlich stattfindende Erinnerungsschiessen führt zurück auf das erste Solothurner Kantonschützenfest im Bezirk Gäu, welches im Jahre 1878 im Leumental in Oensingen durchgeführt wurde. Gleichzeitig fanden auch das Born-Schiessen in Gunzgen und das Hans Roth-Schiessen in Wiedlisbach statt.

Das Gruppenschiessen der Kategorie Sport gewann die Gruppe „Reckolder-Benzen A“ aus Walterswil mit 477 Punkten vor der Gruppe „Römerguet Lions“ aus Oberentfelden mit 474 Punkten und der Gruppe „Jura“ aus Niederbuchsiten mit 474 Punkten.

Bei der Kategorie Ordonnanz siegte die Gruppe „Engelberg 1“ aus Dulliken mit 462 Punkten vor der Gruppe „Simon Gfeller“ aus Heimisbach mit 460 Punkten und der Gruppe „Marina“ aus Heimenhausen mit 458 Punkten.

Die Einzelkonkurrenz in der Kategorie Sport wurde durch Evelyn Stettler aus Buchholterberg mit 99 Punkten, Tiefschuss 100, gewonnen. Das beste Resultat in der Kategorie D (Stgw 57/03) erzielte Ernst Affolter aus Leuzigen mit 98 Punkten. In der Kategorie E (Karabiner, Stgw 57/02, Stgw 90) dominierte Hans-Ulrich Wittwer aus Biglen mit 98 Punkten.

Dieser Wettkampf konnte bei öfters wechselnden, meistens aber guten bis sehr guten Wetterbedingungen durchgeführt werden. Die Schützen Oensingen gratulieren und danken allen Schützinnen und Schützen für die Teilnahme. Wir freuen uns auf das 24. Erinnerungsschiessen 2019, welches wahrscheinlich wieder im ähnlichen Zeitraum gleichzeitig mit Gunzgen und Wiedlisbach stattfinden wird.

Mehr Resultate auf www.schuetzen-oensingen.ch

Von Kurt Kehl, Oensingen

